

Das Konzept unseres neuen Selbstversorger Dorfs und die neue Ökodörfer Bewegung

Regenerativ, ist Unsere Antwort auf die Herausforderungen der Zeit.

Das Konzept unseres neuen Ökodorfs beruht auf viel Lebenserfahrungen von verschiedenen Dorfgemeinschaften, die sich in der Vergangenheit bewährt haben. Dieses Kollektive Wissen, wird in verschiedensten Netzwerken frei zur Verfügung gestellt und entwickelt sich stetig weiter. Danke an dieser Stelle an alle! Daher hat dieses Konzept auch kein Anspruch an irgendwelchen Copyright Geschichten oder sonstigen Quatsch der nur Sinnlos aus-bremst. Es geht hier nämlich um viel mehr. Ps.: Entdeckte Schreibfehler dürfen behalten werden!

Das Dorfkonzept soll auf einem harmonischem Zusammenleben zwischen Mensch, Tier und der Natur basieren. Wir möchten gerne die Veränderung sein, von einer gesünderen, einfacheren und friedlicheren Welt für alle Lebewesen auf den Planeten. Wir streben an, unsere Lebensweise so nachhaltig wie möglich zu gestalten. Es darf klein angefangen und dann auf eine praktikable Größe anwachsen! So darf es auch sein, dass Erstmal ein paar von uns einfach anfangen und dann immer mehr dazu kommen. Trotzdem denken wir groß und möchten von vornherein eine große Fläche für unsere Planung in Betracht ziehen. Wir sind die Landaufbereiter und offen für Landangebote!

Im Mittelpunkt steht der Öko- biologisch faire Gemüseanbau und die mit Bewirtschaftung von mehrjährigen Pflanzen zur Selbst- und Mitversorgung großer Gemeinden. Diese Vorstellung erreichen wir mit hoch effektiven Methoden wie z.B. der Bio- intensiv und der Permakulturellen natürlichen Landwirtschaft, die sich in der kollektiven Erfahrung bewährt hat. Unsere Community sieht sich als gedanklich Verwandte die jetzt die Verantwortung in die Hand nehmen und machen!

Stand 4. Mai 2020

Einleitung

Unsere Dorfgemeinschaft strebt eine Autarke Versorgung von Wasser, Nahrung und Energie an. Das Land wird von uns Renaturiert und kann sich in seinen Natürlichen Zustand zurück entwickeln. Dafür werden wir Vielfältig ausgewählte Kombination aus Gemüse und mehrjährige Gehölz-Systeme anbauen, wie z.B. Streuobstwiesen, Nussbaumhaine und Essbaren Hecken. Durch die sorgfältig gewählten Standorte der Pflanzen können Naturbiotope gestaltet werden, die besondere Klimatische Bedingungen schaffen. Mit der Zeit werden diese Biotope immer weniger Pflege benötigen und immer mehr Ertrag einbringen. Somit werden gleichzeitig Rückzugsflächen für seltene Tiere geschaffen. Aus diesem Konzept heraus entstehen wunderschöne Essbare Landschaften die den Mensch, in Symbiose eingebettet in die Natur, in einem Vorzeigeparadiesischem Zustand Glückselig leben lässt.

Jetzt stellen sie sich doch einmal Vor: Aus 40ha Monokultureller Agrarsteppe, entstehen 20 hochproduktive kleine Gärtnerei-Betriebe die mit Liebe multifunktionale Flächen erschaffen. Mit ihren Mehrjährigen Kulturen, können die Minifarmen sich leicht Selbstversorgen und ein ganzes Dorf Bevölkerungstechnisch wiederbeleben. Sogar die Urbanen Regionalen Gebiete die auf Externe Versorgung angewiesen sind, können zusätzlich nach einigen Jahren Nachhaltiger Wachstumszeit, mit ehrlichen Lebensmitteln beliefert werden.

Zeitgemäße Stadtentwicklung ist nämlich Dorfentwicklung! Das beschreibt Professor Ralf Otterpohl in seinem Buch „das neue Dorf“ sehr gut, welches unser Konzept inspiriert. Durch die sinnvolle Art der Nahrungsversorgung vom regionalen Land, können Städte wieder unabhängiger werden. Auch wird durch die gemeinschaftliche Ländliche Nutzung, das generationsübergreifende Familienleben wieder gefördert. Flüchtlinge dürfen hierbei integriert werden. Denn wo Menschen sind entsteht auch Kultur, dass macht Dorfleben wieder attraktive und Ballungsgebiete werden entzerrt. Kooperation und Stabile Netzwerke werden sich bilden. Dadurch entstehen viele Ideen und Lebensraumfreundliche Innovationen in allen Bereichen. Auf lange Sicht, entsteht mit dem Trend der neuen Ökodörfer eine gesundung der Welt. Quasi ein friedlicher Wandel bis hin zu einer enkeltauglichen Gesellschaft und einem Naturverbundenen Lebensstil im Einklang.



1. Das Grundkonzept

Unsere Vision ist es, die Gründung eines freien Selbstversorger Dorfes für Menschen aller Altersklassen. Unser Dorf soll eine Fläche von +/- **40ha Land** haben, auf ihr können bis zu 25 Familien ihren platz finden. Die Grundstücksfläche wird von Beginn an auf eine Art und Weise geplant und umgesetzt, die die Erhaltung der Lebensgrundlagen durch geschlossene Stoffkreisläufe gewährleistet und damit die Voraussetzung für reiche Ernten in den Gärten schafft.

Jede Familie bekommt 1ha Land mit entsprechender Baugenehmigung, wo sie sich ihr eigenes Grundstück zurecht zaubern darf, auf dem die Privatsphäre geachtet wird. Die Familiengrundstücke bilden eine Gruppe von Kleinsthöfen, die wichtig für das Dorfleben sind. Jeder Hektar wird von der Familie oder auch einer Lebensgemeinschaft, eigens liebevoll gestaltet, bewohnt und in Symbiose mit der Natur bewirtschaftet werden. So können die Menschen mit freudvoller Hingabe auf ihrem Grundstück kleine Autarke Oasen aufbauen. Die neuen Familien Häuser werden so Ökologisch wie möglich konzipiert unter Verwendung umweltschonende Baumaterialien, eigene Wasser- und Energiekreisläufen und Ressourcen sparende Technik. Wir möchten keinen Abfall produzieren, Abwasser durch Pflanzenkläranlagen reinigen und moderne Kompost- oder Terra Preta-Toiletten benutzen. In diesem Rahmen können innovative Lebensweisen ausprobiert und gelebt werden.

In dem Zentralen Punkt des Dorfes werden **Gemeinschaftsplätze** errichtet, auf ihnen der Austausch und das Miteinander stattfinden kann. Dieses Plätze werden individuell und einzigartig werden und richten sich nach den Bedarf der Dorfgemeinschaft. Hierzu gibt es keine festgelegten Verpflichtungen. Die Gemeinschaft funktioniert durch Herz basierte gegenseitige Hilfen untereinander und miteinander. So entstehen ehrliche Freundschaften, Wertschätzende Dankbarkeit und Gruppengefühl. Dieses lässt den Tauschhandel mit oder ohne Bezahlung innerhalb der Gemeinschaft überflüssig werden. So kann eine stabile Nachbarschaft entstehen, die die Vielfalt lebt und vorlebt.

Aus diesem Kontext heraus können wunderbare Projekte in Kooperation mit anderen Dörfern und der Stadt entstehen. Auch zu Anlässen wie z.B. Internationaler Völkerverständigung, Zukunftswerkstätten, Wissenschaftskongressen, Workshops, Umweltbildung, Seminaren, Ferienlager für Kinder oder Kultur Veranstaltungen kann hier eingeladen und Raum gegeben werden.

Das **Restliche Land** wird von uns mit Liebe nachhaltig Renaturiert. Jedes Grundstück soll mit einer dichten Hecke aus Bäumen und Sträuchern umgeben sein, die die natürliche Grenze zum Nachbargrundstück darstellt und gleichzeitig Beeren, Früchte, Nüsse, Holz und Windschutz für die auf ihm lebenden Menschen bietet, sowie Lebensraum für viele Tiere ist. Ein Teil des Landes möchten wir mit Laub-, Nadel-, Obst- und Nussbäumen bepflanzen, so dass über die Jahre ein Mischwald heranwächst. Auch ein Teich oder kleiner See soll angelegt werden und zur Wasserspeicherung, Nahrungsgewinnung und Versorgung genutzt werden. Bis ins kleinste wird nach und nach das Paradies von den im Dorf lebenden Menschen geschaffen. Dieses wird Aushängeschild der Region und den positiven Wandel in der Welt bringen.

Mit der Vollständigen Balance des einzelnen, formen wir Schöpferisch das gemeinsame Glück.